

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o. 9.

Dresden, am 13. December

1849.

Fünfte öffentliche Sitzung der zweiten Kammer
am 10. December 1849.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigungen. — Urlaubsgesuche. — Antrag des Abg. Harfort, die Staatsregierung zu ersuchen, gleich bei Einbringung von Gesetzentwürfen die dafür bestellten königl. Commissare den Kammern zu bezeichnen. — Verlegung der Berathung darüber auf die nächste Tagesordnung. — Vortrag und Genehmigung der Landtagschrift über den Gesetzentwurf, einen Aufschub des Ablaufs der im Gesetzentwurf vom 23. Juli 1846 bestimmten Verjährungsfrist betreffend. — Beantwortung der Interpellation des Abg. Hering, die Verwendung der Staatsregierung für die in Baden gefangen gehaltenen Sachsen betr., durch den Staatsminister v. Beust. — Erledigung derselben. — Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Landtagsausschusses zur Verwaltung des Staatsschuldenwesens. — Wahl eines außerordentlichen Mitgliedes in den zweiten Ausschuss.

Die Sitzung, zu welcher sich 55 Mitglieder eingefunden hatten, beginnt Punkt 11 Uhr mit Verlesung des über die letzte Sitzung vom Secretair Prüfer aufgenommenen Protocolls, welches auf die deshalb gestellte Frage des Präsidenten von der Kammer genehmigt und von den Abgg. Hering und Herold mit vollzogen wird. Auf der Registrande war eingetragen

(Nr. 81.) Reclamation des zum Abgeordneten im 57. Bezirke gewählten Diaconus August Wilhelm Dammann zu Lengfeld im Erzgebirge, vom 4. December dieses Jahres, seine Zulassung und den von ihm gegen seine Suspension ergriffenen Recurs betreffend, vom Abg. Dammann aus Kadeberg übergeben.

Präsident Cuno: Meine Herren, diese Reclamation gehört unzweifelhaft zur Begutachtung des außerordentlichen Ausschusses, welcher über die Beschwerden derjenigen Suspendirten zu berichten hat, welche zwar zu Landtagsabgeordneten gewählt, von der Regierung aber nicht einberufen worden sind. Dorthin wird diese Schrift abzugeben sein. Sind Sie damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 82.) Gesuch des Bürgervereins zu Chemnitz um II. R. (1. Abonnement.)

schleunige Verwendung bei der Staatsregierung, daß die in Rastatt gefangen gehaltenen sächsischen Staatsangehörigen von dort reclamirt werden, vom 6. d. M.

Präsident Cuno: Sie wissen, meine Herren, daß die Staatsregierung heute auf eine ganz einschlagende Interpellation des Abg. Hering zu antworten versprochen hat. Möglich, daß dadurch sich die Eingabe des Chemnitzer Bürgervereins ganz erledigt, möglich; daß noch eine weitere Begutachtung nothwendig wird. Ich schlage vor, eventuell diese Schrift an den vierten Ausschuss, an den Reclamationsausschuss, zu verweisen. Sind Sie damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 83.) Anzeige des Abg. Funthänel, daß der Wahlprüfungsausschuss ihn zum Vorstande erwählt habe.

Präsident Cuno: Gehört zur Notiz der Kammer und ist beizulegen.

(Nr. 84.) Abg. Mauckisch bittet um Urlaub für den 10. und 11. lauf. Mon.

Präsident Cuno: Es waren die Gründe, welche den Abg. Mauckisch in seine Heimath riefen, so dringlicher Art, daß ich den Urlaub, ohne die Kammer gefragt zu haben, zu bewilligen genöthigt war.

(Nr. 85.) Mittheilung des Directoriums der ersten Kammer, die von letzterer erfolgte Annahme des Gesetzentwurfes über den Aufschub des Ablaufes der in dem Gesetze vom 23. Juli 1846 bestimmten Verjährungsfrist, ingleichen die Genehmigung der hierauf bezüglichen Landtagschrift betreffend, vom 8. d. Mon.

Präsident Cuno: Es wird alsbald nach Vortrag der Registrande auch hier die ständische Schrift Ihnen zur Genehmigung vorgelegt werden.

(Nr. 86.) Das Königl. Gesamtministerium theilt ein Verzeichniß der fernerweit zu Abgeordneten für die zweite Kammer Gewählten und Einberufenen mit.

Präsident Cuno: Die meisten derjenigen Abgeordneten, welche in dem Verzeichnisse aufgeführt sind, sehen wir bereits in unserer Mitte, nur zwei sind noch nicht eingetroffen. Eingetroffen sind aus dem ersten Wahlbezirke der Subrektor Kammel, aus dem 32. Bezirke der Bürgermeister Richter, aus dem 34. Bezirke der Pfarrer D. Kalb, aus dem 38. Bezirke